



Ausgabe vom **23.05.2011**

1. Ausschreibungen / Wettbewerbe

/

2. Veranstaltungen

Mai:

FIW Wärmeschutztag 2011

26. Mai 2011, München

Energieeffizienz: Konzepte, Perspektiven, Umsetzung. Veranstaltung des FIW - Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. gemeinsam mit der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) und Bayern Innovativ.

Weitere Informationen: www.fiw-muenchen.de

3. Forum Wohnungslüftung

26. Mai 2011, Berlin

Veranstaltung der HEA - Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e.V. und der Solarpraxis AG in Kooperation mit dem Bundesverband für Wohnungslüftung e.V. (VfW).

Weitere Informationen: www.forum-wohnungslueftung.de

Nachhaltiges Bauen

26. Mai 2011, Trier

Neue Aspekte zur Nachhaltigkeit für das Planen und Bauen. Symposium aus der Symposienreihe "Integrale Planung" der Fachhochschule Trier, Fachgebiet Architektur.

Weitere Informationen: www.integrale-planung.eu

„Chemie und Meer“ und Mehr - Wasser 2011 auf Norderney

Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.

Wasser 2011, die Jahrestagung der Wasserchemischen Gesellschaft, findet vom **30. Mai bis 1. Juni auf Norderney** statt. Neben dem Thema „Chemie und Meer“ mit Beiträgen aus Deutschland und den Niederlanden haben die Wasserchemiker auf ihrer diesjährigen Tagung auch andere Gewässer und Sedimente, Trinkwasser und Abwasser, die Wasseraufbereitung, Analytik und Spurenstoffe im Blick. Die Wasserchemische Gesellschaft wurde bereits 1926, vor 85 Jahren also, gegründet und ist somit eine der ältesten ...

Link Deutsch: <http://idw-online.de/de/news419116>

Juni:

Resilient Cities 2011

3 - 5 June 2010 - Cities and adaption to climate change

http://www.eceee.org/calendar/2011/Resilient_Cities/

Intersolar Europe Conference (Innovations, Trends, Networking)

06. bis 10. Juni 2011, München

Beginn der Konferenz bereits zwei Tage vor Eröffnung der Intersolar Europe

Weitere Informationen: www.intersolar.de

6. Kölner Passivhaus-Seminar

06. bis 11. Juni 2011, Köln

Intensiv-Workshop und Prüfung zum "Zertifizierten PassivhausPlaner.eu". Veranstaltung des Instituts für Bauen und Nachhaltigkeit.

Weitere Informationen: www.ibn-passivhaus.de

2. VDI-Konferenz Wärmepumpen

07. bis 08. Juni 2011, Frankfurt/M.

Umweltwärme effizient nutzen. Konferenz mit begleitender Fachausstellung. Veranstaltung des VDI Wissensforum.

Weitere Informationen: www.vdi-wissensforum.de

FP7 Umweltforschung: Anmeldung für zentralen Infotag in Brüssel geöffnet

Am 17. Juni 2011 findet die zentrale Informationsveranstaltung zur diesjährigen Ausschreibung zum FP7 Thema 6 "Umwelt (einschl. Klimawandel)" in Brüssel statt. Eine Anmeldung zum Infotag ist nun möglich. Die Veröffentlichung der Ausschreibung ist für Juli 2011 geplant. Die Veranstaltung wird von der Generaldirektion Forschung und Innovation organisiert. Vorgestellt werden die zahlreichen Neuerungen im Arbeitsprogramm 2012. Darüber hinaus werden wichtige Hinweise zur Vorbereitung und Einreichung gegeben. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, in thematisch ausgerichteten Workshops die eigene Projektidee vorzustellen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

http://ec.europa.eu/research/environment/index_en.cfm?pg=events

Anwenderforum "Auf dem Weg zu 100% Erneuer-baren Kommunen"

28. Juni 2011 IBA DOCK Am Zollhafen 12 20539 Hamburg

www.zebau.de

Später:

Norddeutsche Passivhauskonferenz

31. August 2011 Empire Riverside Hotel Bernhard-Nocht-Straße 97 20359 Hamburg

www.zebau.de

3. Hamburger Klimawoche

23.-30. September 2011,

<http://www.klimawoche.de/>

3. Nachrichten

Allgemein:

"Solare Visionen" - Architekturvortrag im Rahmen der Reihe "Perspektiven"

Hochschule Lausitz (FH)

Der Studiengang Architektur der Hochschule Lausitz FH lädt auch im Sommersemester 2011 zu seiner öffentlichen Vortragsreihe "Perspektiven" an die HL nach Cottbus ein.

Link Deutsch: <http://idw-online.de/de/news422878>

HafenCity Universität Hamburg ist beim Qualitätspakt Lehre erfolgreich

Das Konzept der Hochschule zur Optimierung des integrierten Qualitätsmanagementsystems für Studium und Lehre erhält volle Förderung.

Die HafenCity Universität Hamburg (HCU) ist in der ersten Ausschreibungsrunde des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ausgeschriebenen Bund-Länder-Programms zur Verbesserung von Studienbedingungen und höherer Qualität in der Lehre (Qualitätspakt Lehre) herausragend erfolgreich. Die Fördersumme von knapp 2,5 Mio. Euro wird der Universität für ...

Link Deutsch: <http://idw-online.de/de/news424165>

New publication!

LIFE and resource efficiency: Decoupling growth from resource use

May 2010 - 72 pages

The EU's Europe 2020 Strategy for growth sets the priority of moving to a more resource efficient, green and competitive economy. The LIFE programme has a long track record of innovative approaches for building a resource efficient Europe. This LIFE Focus publication aims to showcase how LIFE funding has generated a vast portfolio of know-how for a diverse range of beneficiaries and sectors: from LIFE Environment projects that have helped improve the resource efficiency of production processes to products that incorporate eco-design principles throughout their lifecycle. Other exemplary projects highlight approaches that can save water, reduce the negative impacts of transport, agriculture, fisheries and the food and beverage sector and lead to more energy-efficient buildings. The publication also shows how LIFE projects are helping to realise key EU policy goals such as better land use and planning, the development of green skills and Green Public Procurement. The printed version of this publication will be available from the end of May. If you are interested in ordering a printed copy of this and other LIFE focus publications, please visit the Ordering publications section of the LIFE website.

Download: [LIFE and resource efficiency: Decoupling growth from resource use](#)

Auf dem Weg zum EffizienzhausPlus

dena sucht Vorreiter für klimaneutrale Neubauten und Sanierungen

Bis zum **30. Juni 2011** können sich Bauherren, Architekten und Planer mit ihren Bau- und Sanierungsvorhaben bei der Deutschen Energie-Agentur (dena) um die Teilnahme am Modellvorhaben „Auf dem Weg zum EffizienzhausPlus“ bewerben. Die dena sucht 40 Ein- und Mehrfamilienhäuser, darunter je 20 Neubauten und Sanierungen, verteilt über das gesamte Bundesgebiet. Die Projekte sollen zeigen, wie ein nahezu klimaneutraler Gebäudebestand erreicht werden kann. Die Bauherren profitieren von der besonderen finanziellen Förderung durch die KfW-Bankengruppe und von der Qualitätssicherung durch die dena.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/auf-dem-weg-zum-effizienzhausplus/?artikel=1912>

eceee report: Cost optimality methods for buildings will help save energy

02 May 11 – eceee today published a report entitled "Cost optimal building performance requirements". The report is eceee's contribution to the process of defining an EU-wide methodology for setting building performance standards based on the principles of cost optimality.

http://www.eceee.org/press/Cost_optimality/

Wasser:

/

Energie:

Energieeffizienz: Das zentrale Energiethema von heute und morgen!

Forschungsstelle für Energiewirtschaft e.V.

Unter dem Motto "Energieeffizienz – eine stete Herausforderung an Wissenschaft und Praxis" fand vom 12. bis 13. Mai 2011 die Fachtagung der Forschungsstelle für Energiewirtschaft (FfE) in der Residenz München statt. Mit rund 150 Teilnehmern konnte gegenüber der letzten Tagung vor zwei Jahren nochmals ein deutlicher Besucheranstieg verzeichnet werden.

Link Deutsch: <http://idw-online.de/de/news424183>

Implementing the Energy Performance of Buildings Directive

Across the EU, member states are looking for the most effective ways of putting the Energy Performance of Buildings Directive (EPBD) into practice. A new report issued by the "Concerted Action EPBD" presents the progress made in the 27 EU member states plus Croatia and Norway, and their conclusions and recommendations in relation to five core themes of the directive.

You can download the report, a valuable source of information, from <http://www.epbd-ca.eu>.

Kreditanstalt fördert Einzelmaßnahmen für die energetische Gebäudesanierung

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) fördert wieder Einzelmaßnahmen für die energetische Modernisierung von Wohngebäuden. Im Programm Energieeffizient sanieren können zinsgünstige Kredite in Höhe von bis zu 50.000 Euro oder Zuschüsse in Höhe von 2.500 Euro pro Wohneinheit beantragt werden. [mehr ...](#)

Weitere Informationen zu den KfW-Programmen: [Nr. 152](#) / [Nr. 430](#) / [Nr. 431](#)

Bundesweite Kampagne für die Nutzung solarthermischer Technik

Das Bundesumweltministerium, der Bundesindustrieverband Haus-, Energie- und Umwelttechnik (BDH) und der Bundesverband Solarwirtschaft (BSW-Solar) führen in diesem Jahr eine bundesweite Kampagne für die Nutzung der Solarwärme durch (Solar – so heizt man heute). Sie soll es Vermietern und Immobilienbesitzern erleichtern, Informationen zur Planung und Finanzierung größerer Solaranlagen für ihre Gebäude zu erhalten. [mehr ...](#)

BINE-Basisinfo „Lüften und Energiesparen“ aktualisiert

Mit effizientem Lüften zu Wohnkomfort und Behaglichkeit

Wie soll man die Wohnung lüften? Bei diesem Thema gehen die Meinungen weit auseinander.

Während der Volksmund noch über atmende Wände und einen mutmaßlichen Sauerstoffmangel in Innenräumen philosophiert, hat die Energieforschung das Lüften längst als zentralen Ansatz zum häuslichen Energiesparen identifiziert. Das aktualisierte BINE-Basisinfo „Lüften und Energiesparen“ führt in die Grundlagen des Lüftens und sinnvoller Lüftungsstrategien ein.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/basisenergie/publikation/lueften-und-energiesparen/>

Mieter ziehen in weltweit erstes Passiv-Hochhaus

Nach 18 Monaten Sanierungszeit ziehen seit Ende April 2011 alte und neue Mieter ein in das weltweit erste nach Passivhausstandard sanierte Hochhaus im Freiburger Stadtteil Weingarten. Der Primärenergiebedarf für Beheizung, Trinkwassererwärmung, Lüftung, Beleuchtung und Haushaltsstrom wurde um 40 Prozent gesenkt. Die Forschungen an dem Modellprojekt gehen weiter.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/mieter-ziehen-in-weltweit-erstes-passiv-hochhaus/?artikel=1908>

Renovierung von Mehrfamilienhäusern in Bulgarien

In Bulgarien versucht das UN-Entwicklungsprogramm zusammen mit lokalen Behörden, die Eigentümer von Wohnungen in Hochhäusern der sozialistischen Ära von der Durchführung von Sanierungen zur Verbesserung der Energieeffizienz zu überzeugen.

http://ec.europa.eu/environment/etap/inaction/showcases/bulgaria/706_de.html

200 Mio. Euro für die Speicherforschung

Drei Bundesministerien fördern in einer gemeinsamen Initiative die Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet von Energiespeichertechnologien. Die Förderbekanntmachung wurde jetzt im Bundesanzeiger veröffentlicht. Projektskizzen können ab sofort eingereicht werden. Für die „Förderinitiative Energiespeicher“ stellen die drei Ressorts in einer ersten Phase bis 2014 insgesamt bis zu 200 Millionen Euro bereit und werden durch ein gemeinsames Programmmanagement eine zielorientierte und effiziente Förderung sicherstellen.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/neue-foerderinitiative-fuer-energiespeicher/?artikel=1911>

Material/ Produkte:

Fortschritt bei der Entwicklung von flexiblen Dünnschichtsolarzellen

Auf dem Weg zur effizienten Bandbeschichtung von Dünnschichtsolarmodulen aus Kupfer-Indium-Gallium-Diselenid (CIGS) auf Kunststoff-Folie hat das Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) jetzt einen Erfolg verbucht: Die Forscher aus Stuttgart können in einer Anlage mit kontinuierlichem Durchlauf bereits die wichtigsten Herstellungsschritte am Stück durchführen. Demnächst wollen sie alle Schritte zusammen umsetzen. Das begünstigt künftig eine wirtschaftlichere Fertigung. Die Solarzellen erreichen schon heute 10,2 Prozent Wirkungsgrad.
<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/pv-folien-in-einem-rutsch-beschichten/?artikel=1909>

Poroton-Ziegelsysteme:

Energetisch optimierte Gebäudehülle aus Ton
 Wienerberger bietet zwei Generationen hochwärmedämmender Poroton-Ziegel an – mit der bewährten Perlitfüllung (mineralisches Vulkangestein) sowie mit der neuen Mineralwollfüllung.
[mehr ...](#)

Produkte / Systeme / Software

MAIR PRO: Controlling ohne Formel – Kosten und Kennzahlen grafisch erfassen.
 ESSMANN: Lichtkuppeln mit "optimalen U-Werten und sehr angenehmer Lichtstreuung".
 LEIPFINGER BADER: Verbesserter baulicher Schallschutz mit dem Ziegel Unipor WS10 Coriso.
 HOLZMANN: Bodenplatten-Dämmschalung für Abdichtungen gemäß DIN 18195.
 DALLMER: Mehr Hygiene, mehr Sicherheit, weniger Verbrauch: Urinale sanieren mit iQ 150.
 WIENERBERGER führt neue Technik für die Verarbeitung von Mauerwerk ein.
 TRIFLEX ProDetail Flüssigkunststoff: Auf Dauer dicht bis in die kleinste Ecke.
 BAMTEC-Technik ist Finalist des Innovationspreises der Wirtschaft.
 SECURITON: Hochsicherheitsnetzwerk für Brandmeldezentralen.
 NEUFORM: Nach Maß kombinierbare Türelemente: Spezialanfertigungen für jeden Einsatz.
 SCHIEDEL: Passivhaustaugliches Lüftungssystem für Volumenströme von 250 Kubikmeter pro Stunde.
 VIESSMANN: Tieftemperatur-Heizkessel für Fußbodenheizungen im Bestand.
 PILKINGTON: TU Darmstadt untersucht Fassadenaufbau mit Profilbaugläsern Pilkington Profilit.
[mehr ...](#)

Instrumente:

/

Stadt:

Städte setzen Maßstäbe bei Öko-Innovation

Curitiba ist die siebtgrößte Stadt Brasiliens und die „grüne Hauptstadt“ des Landes. Als eines der besten Beispiele grüner Stadtplanung stellt sie unter Beweis, dass eine Stadt umweltfreundlich und attraktiv zugleich sein kann.
http://ec.europa.eu/environment/etap/inaction/showcases/eu/707_de.html

Lärm/ Akustik:

Klare Neuregelung

Mit einer neuen bauaufsichtlichen Zulassung haben die Planer jetzt Handlungsfähigkeit für die **Bemessung des Schallschutzes im Massivbau.**

Weil die Berechnungen der Luftschalldämmung innerhalb von Gebäuden nach DIN 4109:1989 die wärmedämmenden Lochsteine nur unzureichend abbilden, hat die Arbeitsgemeinschaft Mauerziegel im Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie die Rechenalgorithmen dieser Norm und den derzeitigen Stand der Technik als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung legitimiert. Deshalb kann der Schallschutznachweis für die Luftschalldämmung im Massivbau aus hochwärmedämmendem Ziegelmauerwerk jetzt sicher geführt werden, obwohl die Novellierung der DIN 4109 noch nicht abgeschlossen ist. [mehr ...](#)

Forschungsprogramme:

Aktualisierung der deutschen Version des Leitfadens zur Finanzabwicklung von FP7-Projekten

Am 28.02.2011 hat die Europäische Kommission eine überarbeitete Version des 'Guide to Financial Issues' veröffentlicht. Die bisher verfügbare deutsche Übersetzung des Leitfadens entspricht daher nicht mehr dem aktuellen Stand.

Aufgrund der Neuerungen bzw. Änderungen hat sich das Brüsseler Büro der Helmholtz-Gemeinschaft in Zusammenarbeit mit der TuTech Innovation GmbH für eine Aktualisierung der bisherigen deutschen Übersetzung (Stand 30.06.2010) entschieden. Allerdings ist die Version des Leitfadens vom 28.02.2011 nicht als Broschüre, sondern als PDF-Datei zu beziehen.

Die deutsche Version des Leitfadens ist nicht rechtlich bindend, sondern dient lediglich als finanztechnische Hilfestellung für deutschsprachige Administratoren/-innen im Rahmen von FP7-Projekten.

Für Hochschulen und Behörden ist die PDF-Datei für eine Schutzgebühr von 20 EUR erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://tutech.de/22328033>

Sonstiges:

/

Quellen:

Von diesen Organisationen beziehen wir Newsletter:

kowi – AiD, Baltic Sea Programme, BauPlaner Special, BBSR (im BBR) BI Bau-, Stadt-, Raum-Fo., BINE Informationsdienst, BMBF - Ministerium Bildung & Forschung, BMBF - Ministerium Bildung & Forschung, BMU – Umweltministerium, BuildUp, Cordis, DBU, dena - Deutsche Energie-Agentur, DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft, Deutsches Ingenieur- Blatt, ECAP, eceee, EnEff- Stadt, Enterprice Europe Network, ETAP, EUB-Telegramm, EU-Umwelt – NKS Jülich, Forschungskapazitäten, Greenbuilding, idw - Informationsdienst Wissenschaft, IEE, Interface Europe, Kooperation international, BSU/Interreg B Nordsee, LIFE, NKS-Newsletter, SÖF - sozialökologisch Forschung, WiN - WiWi für Nachhaltigkeit, Triple Innova, TuTech, WFC -World Future Council, Wasser-Wissen, Wuppertal Institut, VolkswagenStiftung, ZAB Brandenburg.